

# Qualität kostet

## Lions Club und Bank helfen „Singenden Grundschulen“

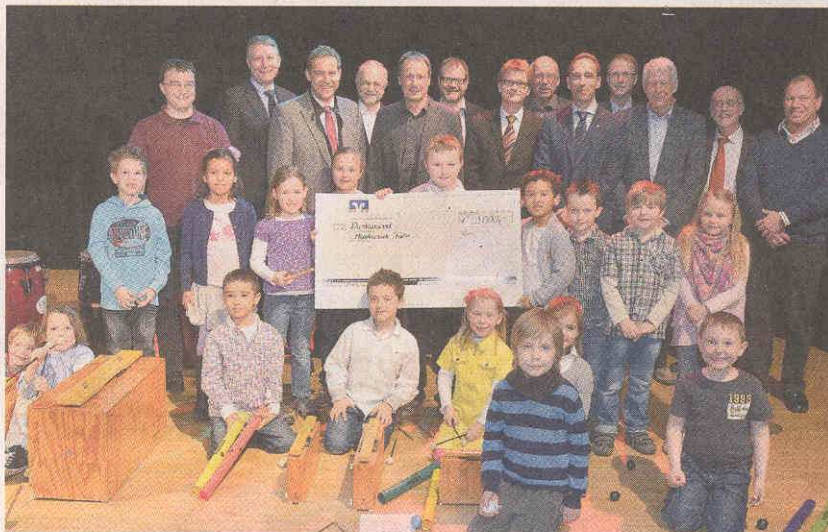
Mit einer Spende in Höhe von 5280 Euro unterstützen der Lions Club Fürth und die Raiffeisenbank das Modell-Projekt „Singende Grundschulen in Fürth“ (*wir berichteten*) im laufenden Schuljahr.

Das Geld kommt den Schülern der vier ersten Klassen der Pestalozzi-Schule zugute; die bedankten sich dieser Tage mit drei gelungenen musikalischen Beiträgen, bevor sie die Bühne der Musikschule Fürth im Südstadtpark freigaben für den Opernabend „Viva la Diva“ mit dem Ensemble Soproso.

Die vom deutschen Städtetag gewünschten Kooperationen zwischen allgemeinbildenden Schulen und öffentlichen Musikschulen sollen die qualitative Veränderung des staatlichen Bildungssystems unterstützen – so auch die „Singenden Grundschulen“, die den Unterrichtsbesuch von Musiklehrern aus dem Südstadtpark vorsehen. Doch es fehlt allerorten an verlässlichen Strukturen der Finanzierung.

Fürths Bürgermeister Markus Braun und der Vorstand des gemeinnützigen Trägervereins der Musikschule, Thomas Kohl, sehen, wie sie am Abend der Scheckübergabe betonen, den Freistaat in der Pflicht, doch wissen alle, dass diese Mühlen langsam mahlen. So setzen Musikschule, Stadt und die örtlichen Grundschulen vorerst auf eine kommunale Allianz und hoffen auf Sponsoren, die das Projekt ab Herbst 2012 finanzieren.

In den Dienst der „Singenden Grundschulen“ trat das Ensemble Soproso – Alice Graf am Klavier sowie die Sopranistinnen Katja Woitsch und Stephanie Simon – im zweiten von drei Musikschul-Konzertabenden, deren Einnahmen in das Projekt fließen. Den Abschluss der Trias bildet am 11. Mai „Ein musikalisches Damengedeck“ mit den Dozentinnen Gabby Athmann, Daniela Holweg (Querflöte), Beatrix Köhle (Oboe), Uschi Dittus, Lisa Schuler (Klarinette, Saxofon) und Alice Graf (Klavier), Tickets kosten 10, ermäßigt 8 Euro. *fn*



Mit den Pestalozzi-Schülern freuen sich Hanjo Schriege (5. v. r., hintere Reihe) vom Lions Club Fürth, Thomas Gimperlein, 1. Vorstand der Raiffeisenbank Fürth (7. v. r., hintere Reihe), Pestalozzi-

Schulleiter Thomas Bauer (ganz rechts) sowie Musikschulchef (Robert Wagner, 5. v. l.) und Thomas Kohl, Vorsitzender des Fördervereins der Musikschule (2. v. l.).  
Foto: Thomas Scherer